

## Medienmitteilung

Zürich, 27. August 2009

### Stellenangebot im Internet – Rückgang abgeschwächt

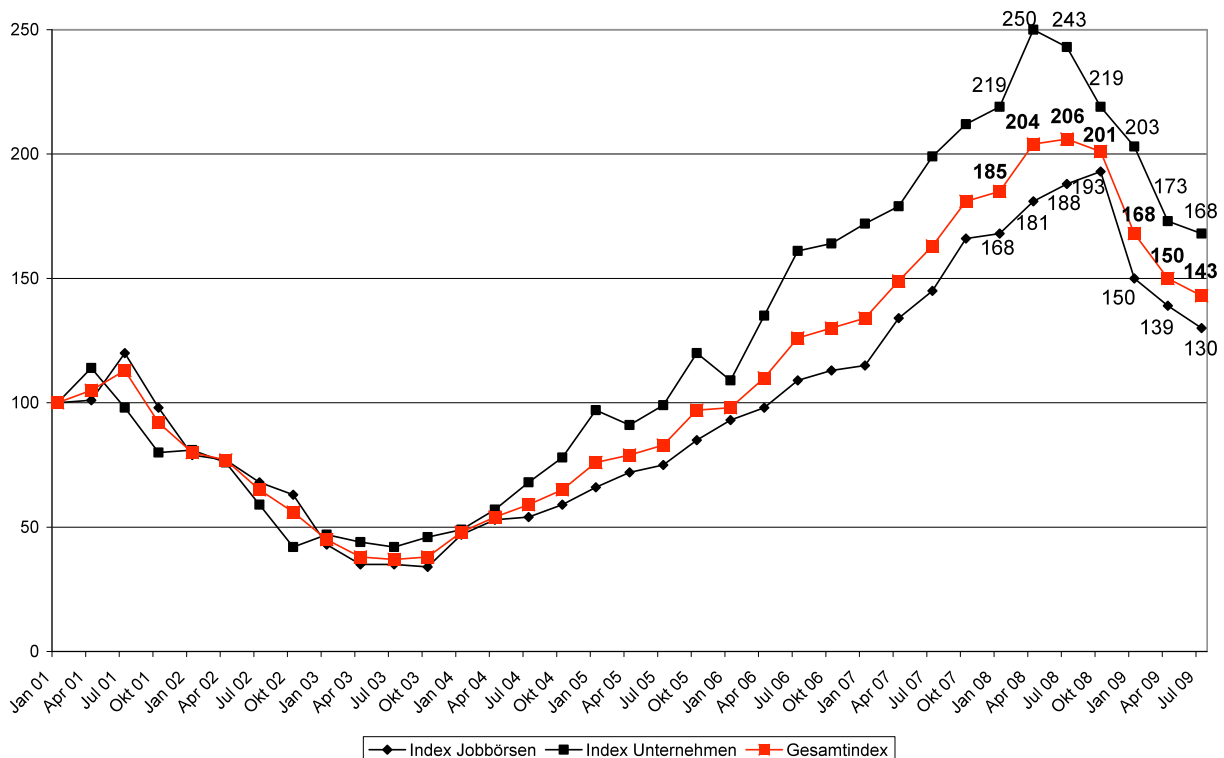
- jobpilot-Index® sinkt um 7 auf auf 143 Punkte
- Die Stellenbörsen und vor allem die Rekrutierungsseiten der Unternehmen verzeichnen gegenüber dem Vorquartal schwächere Rückgänge

Das Stellenangebot im Internet sinkt gegenüber dem Vorquartal um knapp 5 Prozent, nachdem es im Frühling noch um rund 10 Prozent gesunken ist. Der jobpilot-Index von Monster.ch, die etablierte Messgrösse für die Entwicklung des Schweizer Stellenangebots im Internet, verzeichnet im Juli einen Rückgang gegenüber April um 7 auf 143 Punkte. Vor allem das Angebot auf Firmen-Websites sinkt weniger stark als noch vor drei Monaten, während der Rückgang bei den Stellenbörsen nur leicht abgebremst wurde. Der von Monster.ch publizierte Index wird von der Fachhochschule Nordwestschweiz (Teilindex für Jobbörsen) gemeinsam mit der Universität Zürich (Teilindex für Unternehmen) erhoben.

#### Sowohl der Teilindex für Jobbörsen als auch der Teilindex für Unternehmen verlieren

Der Teilindex für die Online-Stellenbörsen sinkt gegenüber Januar um 9 auf 130 Punkte, womit der Rückgang zum zweiten Mal in Folge etwas abgebremst wurde. Das Stellenangebot auf den Rekrutierungsseiten der Unternehmen (repräsentative Stichprobe von rund 1'000 Schweizer Firmen und Organisationen) sinkt um 5 auf 168 Punkte. "Auch wenn der verlangsamte Rückgang berechtigten Anlass zur Hoffnung gibt, dass der Abbau bei den Stellenangeboten nicht mehr so dramatisch voranschreitet, dürfte die Trendwende noch auf sich warten lassen", kommentiert Michel Ganouchi, Head of Marketing der Monster Worldwide Switzerland AG, die Entwicklung.

Grafik: jobpilot-Index Januar 2001 (100 Punkte) bis Juli 2009



**Index Jobbörsen (Fachhochschule Nordwestschweiz):**

jobs.ch, jobscout24.ch, jobup.ch, jobwinner.ch, monster.ch, stellen.ch, jobclick.ch, telejob.ch, topjobs.ch

**Index Unternehmen (Stellenmarktmonitor Schweiz, UZH):**

Stellenangebote von den Webseiten einer repräsentativen Stichprobe von rund 1'000 Schweizer Firmen und Organisationen

## Rückläufiges Online-Stellenangebot in vielen Berufsgruppen – deutlich mehr Stellenausschreibungen jedoch in Verkaufs- und Kundenberatungsberufen

Tabelle: Die Tabelle fasst alle Indizes pro Berufsgruppe zusammen.

| Berufsgruppe   | Index Jobbörsen | Index Unternehmen | Gesamtindex      |
|--|-----------------|-------------------|------------------|
| Gewerbliche und industrielle Berufe                          | 173 (-3)        | 161 (-14)         | <b>169 (-7)</b>  |
| Technische und naturwissenschaftliche Berufe                 | 81 (-3)         | 144 (-9)          | <b>102 (-5)</b>  |
| Berufe in Verkehr, Lager und Sicherheit                      | 176 (+32)       | 211 (-164)        | <b>188 (-34)</b> |
| Informatik- und Telekommunikationsberufe                     | 100 (-4)        | 141 (+25)         | <b>113 (+5)</b>  |
| Berufe in Verkauf und Kundenberatung                         | 102 (+4)        | 171 (+54)         | <b>125 (+21)</b> |
| Büro- und Verwaltungsberufe                                  | 120 (-5)        | 121 (+1)          | <b>121 (-2)</b>  |
| Berufe im Finanz- und Rechnungswesen                         | 105 (+8)        | 128 (-43)         | <b>112 (-10)</b> |
| Berufe in Human Resource Management / Aus- und Weiterbildung | 83 (-16)        | 189 (+47)         | <b>118 (+4)</b>  |
| Unternehmensdienste, Consulting, Rechtsberufe                | 80 (+1)         | 239 (-48)         | <b>133 (-16)</b> |
| Management und Kaderpositionen                               | 107 (+1)        | 263 (-12)         | <b>159 (-3)</b>  |
| Berufe in Marketing, Werbung und Medien                      | 89 (+6)         | 173 (-56)         | <b>117 (-15)</b> |
| Berufe in Gastgewerbe und Tourismus                          | 230 (+16)       | 93 (-15)          | <b>184 (+5)</b>  |
| Berufe in Körperpflege, Reinigung und Hauswirtschaft         | 1181 (+124)     | 212 (-59)         | <b>858 (+63)</b> |
| Medizinische Berufe  | 171 (-2)        | 156 (-49)         | <b>166 (-17)</b> |
| Diverse Berufe   | 124 (+2)        | 235 (-39)         | <b>161 (-13)</b> |

Indexstand Juli 2009, 100=Januar 2006; in Klammern Veränderung zum Vorquartal April 2009; gewichtete Werte (Veränderungen einzelner Berufsgruppen mit Veränderung der total publizierten Stellen gewichtet, um Effekt der Veränderung der Gesamtzahl der erfassten online publizierten Stellen auszuschliessen)

### Veränderungen Online-Stellenangebote pro Berufsgruppe gegenüber Januar 2009

Die Zahlen in der Tabelle geben die Entwicklung der Berufsgruppen-Indizes gegenüber dem Stand von 100 im Januar 2006 an. Die Zahlen in Klammern geben die Veränderungen gegenüber dem Vorquartal (April 2009) an.

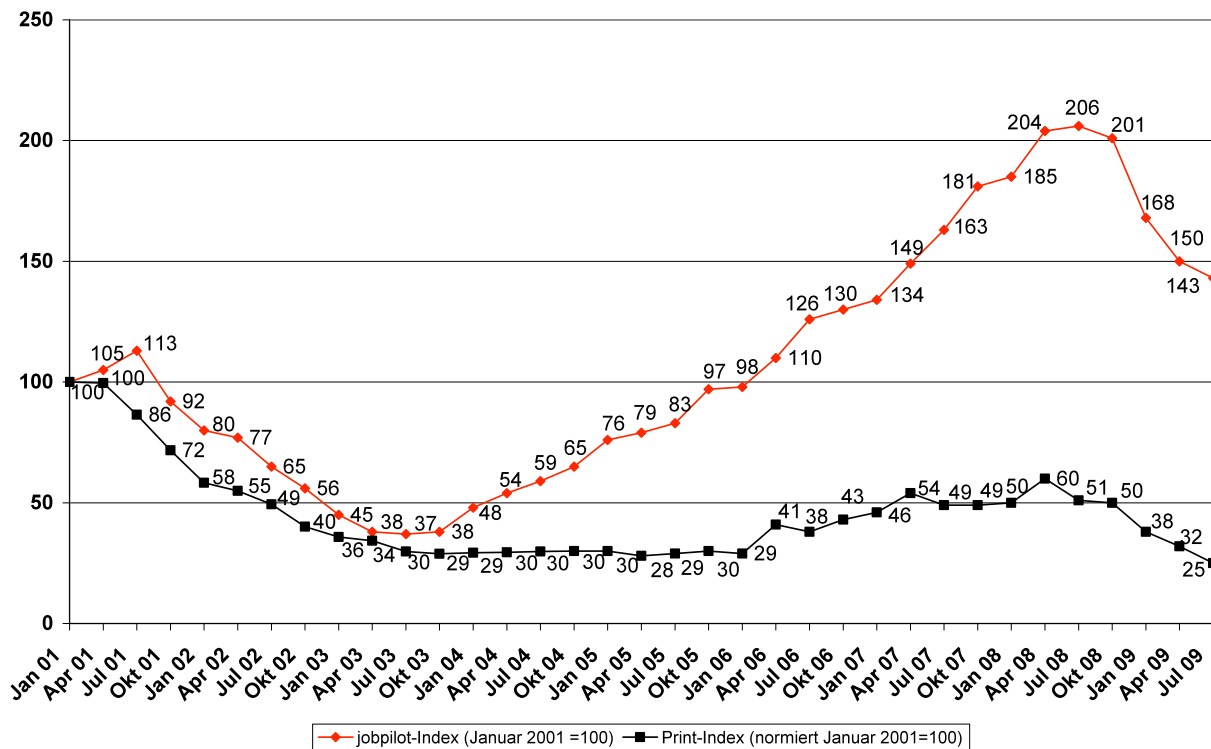
Zugelegt haben die Berufsgruppen *Verkauf und Kundenberatung (+21 Punkte)*, *Informatik und Telekommunikation (+5 Punkte)*, *Gastgewerbe und Tourismus (+5 Punkte)*, *Human Resource Management/Aus- und Weiterbildung (+4 Punkte)* sowie *Körperpflege, Reinigung und Hauswirtschaft (+63 Punkte; relativ starke Ausschläge aufgrund kleiner Berufsgruppe)*.

Besonders rückläufig hingegen war das Online-Stellenangebot in den Berufsgruppen *Verkehr, Lager und Sicherheit (-34 Punkte)*, *Medizinische Berufe (-17 Punkte)*, *Unternehmensdienste/ Consulting/Rechtsberufe (-16 Punkte)*, *Marketing/Werbung und Medien (-15 Punkte)* sowie *Finanz- und Rechnungswesen (-10 Punkte)*.

### Stellenangebot in den Printmedien sinkt ebenfalls

Zum Vergleich mit der Entwicklung bei den Printmedien wird die Inseratestatistik der Werbemediaforschung (WEMF) als Messgrundlage für das Stellenangebot in der Tagespresse beigezogen. Der von der Fachhochschule Nordwestschweiz berechnete und mit dem jobpilot-Index direkt vergleichbare normierte Print-Index sinkt im aktuellen Quartal (Mai bis Juli 09) gegenüber dem Vorquartal um 7 auf 25 Punkte. Gegenüber dem Sommerquartal des Vorjahres verliert der Print-Index insgesamt 50 Prozent und ist somit von der Konjunkturabkühlung stärker betroffen als der Online-Index, der gegenüber dem Vorjahresquartal um 30 Prozent sinkt.

Grafik: jobpilot-Index und Printmedien-Index (normiert)



Der Print-Index (Fachhochschule Nordwestschweiz) ab Januar 2006 und der jobpilot-Index sind nicht saisonbereinigt.

## Vorgehen, Struktur und Neuerungen in der Erhebung

Der jobpilot-Index wird viermal pro Jahr erhoben. Die Publikation des Index erfolgt jeweils im Februar, Mai, August und November. Er berücksichtigt die wichtigsten Internet-Stellenbörsen der Schweiz und die Stellenangebote auf den Webseiten einer repräsentativen Stichprobe von rund 1'000 Schweizer Firmen und Organisationen. Das zugrunde liegende repräsentative Panel von Firmen-Websites wird vom Stellenmarktmonitor Schweiz an der Universität Zürich seit 2001 unterhalten und jährlich aktualisiert. Der kombinierte Gesamt-Index wird von der FHNW berechnet.

Die Stellenausschreibungen werden seit Januar 2006 in fünfzehn Berufskategorien unterteilt. Die Kategorisierung wurde in Anlehnung an die Struktur des Bundesamtes für Statistik vorgenommen. Sie ist so ausgestaltet, dass die unterschiedlichen Kategorien der Internet-Stellenbörsen und der Arbeitgeber möglichst gut abgebildet werden. Mögliche Doppelzählungen von ausgeschriebenen Stellen sind unproblematisch, da nicht die absoluten Zahlen, sondern die relativen Veränderungen ausgewertet werden. Zudem wird die wachsende Zahl von Doppelzählungen beobachtet und durch einen entsprechenden Faktor zurückgerechnet. Mit dem jobpilot-Index kann beurteilt werden, wie sich Personalrekrutierung über das Internet entwickelt. Anhand des zugrunde liegenden Modells können die Verschiebungen in und zwischen einzelnen Berufsgruppen abgebildet werden. Der jobpilot-Index bildet eine wichtige Orientierungsgrösse für die Beurteilung sowohl der konjunkturellen Entwicklung als auch des Internet-Personalrekrutierungsmarktes durch Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Dem Aufruf zur ergänzenden eigenverantwortlichen Beteiligung an den Zählungen sind wiederholt die Jobbörsen jobs.ch, jobscout24.ch, jobpilot.ch, jobwinner.ch, monster.ch und topjobs.ch gefolgt.

## Über Monster Schweiz

Monster Schweiz ([www.monster.ch](http://www.monster.ch)) ist ein führendes Karriere-Portal im Internet mit einem umfassenden Service- und Informationsprogramm rund um Beruf und Karriere. Das Unternehmen bringt Arbeitgeber und qualifizierte Arbeitskräfte auf allen Karrierestufen zusammen und bietet Jobsuchenden passgenaue Unterstützung für die individuelle Karriereplanung. Der Firmensitz der Monster Worldwide Switzerland AG ist Zürich. Die Monster Worldwide Switzerland AG ist ein Tochterunternehmen der Monster Worldwide Inc. mit Sitz in New York. Monster Worldwide ist seit 1994 ein weltweit führendes Portal für Online-Rekrutierung und unterstützt Menschen dabei, ihre Lebensziele zu verwirklichen. Monster Worldwide ist in Märkten in Europa, Nordamerika, Lateinamerika und Asien präsent. Monster Worldwide ist an der New York Stock Exchange gelistet (NYSE: MWW) und im Aktienindex S&P 500 notiert.

Download der Pressemitteilung: <http://presse.monster.ch>

## Weitere Informationen

Monster Worldwide Switzerland AG  
Michel Ganouchi  
Head of Marketing  
Bändliweg 20, 8048 Zürich  
Tel.: 043 499 44 08, Fax: 043 499 44 44  
E-Mail: [michel.ganouchi@monster.ch](mailto:michel.ganouchi@monster.ch)